

### Stadtteil- und Familienzentrum am Mühlbach

2021 war das zweite Jahr, in dem die Corona-Pandemie wieder viele Vorhaben verhindert und Pläne durchkreuzt hat. Dennoch war 2021 auch das Jahr der kreativen Ideen - Formate wurden coronabedingt neu- oder weiterentwickelt. So wurde beispielsweise im Januar 2021 der ausgefallene Neujahrsempfang durch eine Sonderausgabe der Stadtteilzeitung „Echt Nordwest“ ersetzt. Im November 2021 fand ein Leitungswechsel statt – auf Simone Müller folgte Stefan Berndt als Gesamtleitung des SFZ am Mühlbach.

Außerdem war die Pandemie auch Anlass für eine mit der alevitischen Gemeinde und weiteren Einrichtungen gemeinsam durchgeführte Impfkation am 10. Dezember, die beispielhaft für die gute Zusammenarbeit und den Zusammenhalt im Stadtteil steht.

### Ziel A4 - Aktivierung, Beteiligung und Vernetzung

Ebenfalls der Pandemie zum Trotz konnte im Sommer zusammen mit dem Bürgerverein und anderen Kooperationspartnern aus dem Stadtteil ein Stadtteilstadtteilfest in abgespeckter Form und auf Grundlage der zu diesem Zeitpunkt gültigen Bestimmungen der CoronaVO durchgeführt werden.

Im Sommer fanden zudem sechs Straßentage mit Mitmachaktionen an verschiedenen Orten im Stadtteil statt. Ziel war es mit den Menschen in der Nachbarschaft in Kontakt zu kommen und ihnen die Gelegenheit zu geben, sich in einem zwanglosen Rahmen zu treffen und sich auszutauschen. Bei dieser Gelegenheit wurden u.a. auch Veränderungs-Anregungen und Stadtteil-Themen und Ideen für positive Belebungsaktionen im Pfählerpark gesammelt.



Zusammen mit der Waldbachschule und dem ADFC Offenburg sowie der Bürgerinitiative Rückenwind wurden im September auf dem Parkplatz des Schulzentrums mehrere Verkehrs-Aktionstage mit dem Titel „Siehst Du mich?! Rücksicht kommt an“ veranstaltet. Ziel war es, die gegenseitige Rücksichtnahme, insbesondere auch gegenüber den Fußgänger\*innen und Fahrradfahrer\*innen, zu stärken und zur Sicherheit auf den Schulwegen rund um das Schulzentrum Nordwest beizutragen.

Der traditionell stattfindende Laternenumzug an St. Martin wurde gemeinsam mit dem Bürgerverein Nordwest am 11. November coronakonform als Stationen-Lauf durchgeführt.

### Sanierungsgebiet Bahnhof- Schlachthof

Mit der Durchführung einer Ideenwerkstatt im Frühjahr 2021 startete die Mikroprojektförderung, die zentraler Bestandteil des Sanierungsgebietes ist. 2021 wurden insg. neun Projekte durchgeführt und angestoßen.

### Eltern- und Familienbildung

Für das inzwischen etablierte Angebote Café Kinderwagen und die Pecip-Gruppe konnte einer der Lernräume 2021 so umgestaltet werden, dass er nun auch für Kleinkinder und ihre Eltern gut nutzbar ist. Aus der Gruppe heraus fand sich eine inzwischen selbstorganisierte Eltern-Kind-Gruppe, die sich regelmäßig im SFZ trifft. 2022 soll es weitere Formate für Eltern und Familien geben, geplant sind Familienausflüge und Elternkurse. Im Oktober organisierte das SFZ eine Familienwanderung zu den Allerheiligen Wasserfällen.

### Mobiler Jugendtreff - JuMobil



Mit dem mobilen Jugendtreff des Regionalteams Mitte-Nord werden Treffpunkte von Jugendlichen in der Innenstadt, der Nordweststadt und den nördlichen Ortsteilen aufgesucht.

Dort werden dann jeweils mitgeführte Sitzgelegenheiten auf- und Spielgeräte und –material zur Verfügung gestellt, außerdem besteht die Möglichkeit einen mobilen W-LAN-Router aufzubauen. So entsteht ein mobiler Jugendraum, in dem die Jugendlichen mit den Jugendarbeiter\*innen ins Gespräch kommen und sich an Mitmach-Aktionen beteiligen können.

2022 werden die Bürgerabende auf Tour fortgeführt und das „Backhäusle“ wird im Frühjahr wieder in Betrieb genommen. Das gemeinsam mit dem Seniorenbüro konzipierte Projekt der Nachbarschaftshilfe wird weiter vorangetrieben. Das Thema Urban Gardening soll 2022 als Projekt auf dem Schlachthofareal durch Bürger\*innen umgesetzt werden.